

recherche internationale e.V.

recherche internationale e.V.
Merowingerstr. 5-7, D-50677 Köln

Merowingerstraße 5-7
D-50677 Köln
Tel. *49 - (0)221 - 31 70 91
Fax *49 - (0)221 - 331 87 52
Albrecht.Kieser@rjb-koeln.de

Pressemitteilung 07 **Bestürzung über den Tod des Vaters** **Fortdauernde Haft hat einen letzten Besuch von** **Doğan Akhanlı verhindert**

30.11. 2010



Am 27.11. 2010 verstarb in seinem Heimatdorf Ciritdüzü im Nordosten der Türkei der Vater von Doğan Akhanlı, wo er am folgenden Tage beerdigt wurde. Mit großer Trauer und Bestürzung hat der deutsch-türkische Menschenrechtler und Schriftsteller, der seit dem 10.8.2010 unberechtigt in türkischer Haft gehalten wird, am gestrigen Montag durch seinen Anwalt davon erfahren. Doğan Akhanlı befindet sich dem 20.8.2010 in einem Gefängnis im westtürkischen Tekirdağ.

Das 11. Strafgericht in Istanbul hat bekanntlich sämtliche Haftbeschwerden von Doğan Akhanlı abgelehnt – mit der Folge, dass er nun auch seinen Vater nicht mehr sehen konnte, nachdem er während seines Exils in Deutschland schon seine Mutter und seinen Bruder in der Türkei verloren hatte. Ein Besuch bei seinem Vater war der Beweggrund von Akhanlı gewesen, sich überhaupt in die Türkei zu begeben und sich der Gefahr einer Verfolgung durch die türkische Gesinnungsjustiz auszusetzen.

Die türkische Medien berichteten bereits am 28.11.2010 vom tragischen Verlust, den Doğan Akhanlı erlitten hat. Um eine Stellungnahme befragt, erklärte Günter Wallraff gegenüber der Nachrichtenagentur Andolu: „Das Gericht hat mit seinen ungerechtfertigten Haftentscheidungen verhindert, dass sich Vater und Sohn noch einmal sehen konnten, und damit eine große moralische und nicht mehr wieder gut zu machende Schuld auf sich geladen.“

Wir bitten um Berichterstattung.

Kontakt: Albrecht.Kieser@rjb-koeln.de; mobile: 0178/903 99 98